



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Leibnitz.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

nich-Stift in der schönen Kirchen zu S. Lamprecht. Es wird allhier ein so herrliches Bier gebrauet/ das oft an Güte einen Wein übertrifft/und deswegen weit verführet wird.

Leibnitz.

Leibnitz ist vor Zeiten eine grössse Stadt gewesen / heutiges Tages aber ist es ein offener Marktflecken/ und gräbt man noch bisweilen allhier alte Münz aus. Ligt an der Muer in unter-Steuer in der Ebne.

Leimen.

Leimen ist ein Chur-Pfälzischer Flecken/ anderthalb Meilen von Heidelberg / und nächst dem grossen Dorff Rohrbach (alda ein Ernigericht ist) gelegen. A. 1674. wurde dieser Ort von den Philipps-Bürgern in Brand gesteckt.

Leiningen.

Leiningen Alt und Neu / sind zwey Schloßer / hinter dem Städtlein Türkheim / denen Herren Reichs-Grafen von Leiningen gehörig.

Leipheim.

Leipheim ist ein Städtlein und Schloß / obagesehr in 400. Schritt von der Donau / und zwö gute Meilen unterhalb Ulm / hat eine fruchtbare und lustige Gegend / daher die Leipheimer meistens im Ackerbau/ Viehzucht/ und dem Weberwerk ihre Nahrung suchen. Musste im 30. jährigen Krieg oftmal sehr übel verhalten.

Leinbach.

Leinbach ist ein schöner Marktfleck / Kloster